



Wien, im Jänner 2026

AUSSCHREIBUNG

ÖSTERREICHISCHER MIKROBIOLOGIE-PREIS 2026

Der Österreichische Mikrobiologie-Preis wird von der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP) gestiftet. Der **Preis ist mit € 4.400,- dotiert**. Er kann in höchstens zwei Preise zu je € 2.200,- geteilt werden.

Bewerben können sich alle Mitarbeiter:innen einer in Österreich tätigen Institution oder Arbeitsgruppe (ungeachtet der Staatsbürgerschaft), die ein einschlägiges Studium abgeschlossen haben, 1986 oder später geboren sind und Mitglied der ÖGHMP sind. Die Bewerber:innen dürfen diesen Preis in den fünf vorangegangenen Jahren nicht erhalten haben. Im Falle einer Bewerbung durch ein Autor:innenkollektiv wird diese Bestimmung sinngemäß auf die/den erstgenannte/n Autor:in angewendet.

Die eingereichte wissenschaftliche Originalarbeit MUSS die folgenden Bedingungen erfüllen:

1. Sie muss aus dem Fachgebiet der medizinischen, technischen oder angewandten Mikrobiologie (Bakteriologie, Mykologie, Virologie und Parasitologie) stammen.
2. Die Originalarbeit darf höchstens zwei Jahre vor der Einreichung (Zeitraum März 2024 bis März 2026) veröffentlicht oder von einer wissenschaftlichen Zeitschrift akzeptiert worden sein (Begutachtungsprozess bei „peer review“ abgeschlossen, Akzeptanz bestätigt).

Es darf nur EINE Arbeit eingereicht werden. Die Arbeit darf nicht zeitgleich bei einer der anderen ÖGHMP Preis-Ausschreibungen eingereicht werden. **In einem Begleitschreiben zur Einreichung muss der Bezug zu den und die Relevanz für die oben angeführten Themenbereiche(n) klar dargestellt werden.**

Die Ko-Autor:innen müssen der Einreichung schriftlich zugestimmt haben.

Dissertations- und Habilitationsschriften können nicht akzeptiert werden.

Die Originalarbeit, das Bewerbungsschreiben und der Lebenslauf müssen bis spätestens **15. März 2026 ausschließlich per email** beim Vorstand der ÖGHMP (oeghmp@media.co.at) eingereicht sein. Per Fax oder Post übermittelte Einreichungen können NICHT berücksichtigt werden.

Der Vorstand wählt die beste(n) Originalarbeit(en) aus und **prämiiert sie bei der 39. Jahrestagung der ÖGHMP in Wien (18.-20. Mai 2026).**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der/die Preisträger:in bei der Preisübergabe persönlich anwesend sein und die prämierte Arbeit in einer ca. 5- minütigen Präsentation vorstellen muss. Sollte dies nicht möglich sein, ist es Aufgabe des Vorstandes eine andere preiswürdige Arbeit auszuwählen.

Für die Gesellschaft

Heidrun Kerschner
Generalsekretärin

Miranda Suchomel
Präsidentin

Monika Ehling-Schulz
Past Präsidentin